

RS OGH 1987/1/27 14Ob180/86, 9ObA345/89, 9ObA252/92, 6Ob88/01m, 2Ob24/05a, 3Ob230/05b, 3Ob24/06k, 90

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.01.1987

Norm

IPRG §44

Rechtssatz

Das IPRG regelt Sachverhalte mit Auslandsberührung nur in privatrechtlicher Hinsicht (§ 1 Abs 1). Das öffentlich-rechtliche Arbeitsrecht als solches wird nicht erfasst. Ein Großteil des für die privatrechtliche Beurteilung des Arbeitsverhältnisses relevanten Arbeitsrechtes besteht aber aus besonderen privat-rechtlichen oder öffentlich-rechtlichen Zwangsvorschriften, sogenannten "Eingriffsnormen", die wegen ihrer beschäftigungspolitischen, gesundheitspolitischen oder sozialpolitischen Zweckorientierung einen eigenen räumlichen Anwendungswillen entwickeln. Bei solchen Eingriffsnormen durchbricht das öffentliche Interesse des rechtsetzenden Staates an ihrer Durchsetzung die überwiegend an privaten Interessenkonstellationen orientierte allgemeine IPR-Anknüpfung des Schuldstatuts. Nach dem Grundsatz der stärksten Beziehung (§ 1 Abs 1 IPRG) kommt deshalb unabhängig vom Schuldstatut im Wege einer "Sonderanknüpfung" der eigene Anwendungswille der Eingriffsnormen (auch: "Wirkungsstatut") zum Tragen.

Entscheidungstexte

- 14 Ob 180/86
Entscheidungstext OGH 27.01.1987 14 Ob 180/86
Veröff: SZ 60/11 = EvBl 1987/136 S 501 = WBl 1987,193 = RdW 1987,335 = IPRax 1988,360 (Rebhalm, 368) = ZAS 1988,56 (Hoyer) = Arb 10623
- 9 ObA 345/89
Entscheidungstext OGH 31.01.1990 9 ObA 345/89
Veröff: JBl 1990,671 = RdW 1990,454 = ZAS 1991,196 (Hoyer) = ecolex 1990,501 = Arb 10840
- 9 ObA 252/92
Entscheidungstext OGH 21.10.1992 9 ObA 252/92
Beisatz: Eingriffsnormen in diesem Sinne sind die Bestimmungen des KautionschutzG. (T1)
Veröff: SZ 65/135 = EvBl 1993/144 S 595 = Arb 11048
- 6 Ob 88/01m
Entscheidungstext OGH 21.06.2001 6 Ob 88/01m

Vgl auch; Beisatz: Hier: Haftungsprivileg des § 333 ASVG als arbeitsrechtliche Eingriffsnorm. (T2)

- 2 Ob 24/05a

Entscheidungstext OGH 12.05.2005 2 Ob 24/05a

Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Selbst wenn nach dem Arbeitsvertrag ausländisches Recht anzuwenden wäre, bliebe hiedurch die Anwendung des § 333 ASVG unberührt. (T3)

Veröff: SZ 2005/75

- 3 Ob 230/05b

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 3 Ob 230/05b

Vgl auch; Beisatz: § 5j KSchG ist eine Eingriffsnorm. (T4)

Veröff: SZ 2006/41

- 3 Ob 24/06k

Entscheidungstext OGH 19.10.2006 3 Ob 24/06k

Vgl auch; Beis wie T2

- 9 ObA 65/11s

Entscheidungstext OGH 16.09.2011 9 ObA 65/11s

Vgl

- 2 Ob 9/19s

Entscheidungstext OGH 19.09.2019 2 Ob 9/19s

Beisatz: Zur Vermeidung einer offenen Normenkollision mit Art 85 Abs 2 der Koordinierungs-VO 883/2004 ist die Haftungsbeschränkung des § 333 ASVG im Anwendungsbereich dieser Verordnung nicht (mehr) als im öffentlichen Interesse erlassene Eingriffsnorm anzusehen. (T5); Veröff: SZ 2019/85

Schlagworte

EVÜ

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0077356

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at